Liebe Leserin, lieber Leser

Autor(en): **Ambrož, Franjo**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **- (2011)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

18 Innere Sicherheit: eigene Wünsche wahrnehmen.

24 Ausgesömmert: Die Rinder der Alp Tierhag wurden ins Tösstal begleitet.

30 Entdecken: entlang der Limmat spazieren.

Liebe Leserin, lieber Leser

Sich aufgehoben und wohl zu fühlen, ist schön und macht glücklich. Eine positive Grundstimmung stärkt unser Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl. Wir erwarten und sehnen uns danach, in Ruhe, Würde und körperlicher Integrität leben zu können. Zu diesem Sicherheitsgefühl können wir beitragen, indem wir gewisse Vorkehrungen treffen, vorsorgen und die Zukunft umsichtig planen. Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Wohlbefinden, meinen Ängsten, Freuden, Sorgen und Hoffnungen ermutigt mich, für mich und meine Wünsche aktiv Verantwortung zu übernehmen. Das Erreichte stimmt zuversichtlich, macht stolz.
Neben diesen Aspekten der «inneren» Sicherheit sind Faktoren wichtig, die nicht nur von uns abhängen. Für die äussere Sicherheit können gewisse, zum Teil technische Massnahmen getroffen werden. Das eine soll nicht ohne das andere geschehen. VISIT weist in dieser Nummer auf einige Aspekte der Sicherheit hin. Auf solche im eigenen Einflussbereich und andere, bei denen wir Hilfe in Anspruch nehmen können und sollen. Bei all diesen Betrachtungen soll nicht vergessen werden, dass es die absolute Sicherheit nicht gibt. Denn dann gäbe es kein Leben!

Wir freuen uns, dass wir mit «Perle - Begleitung und Betreuung im Alltag» ein wichtiges Dienstleistungspaket aus einer Hand anbieten können. Informieren Sie sich dazu auf Seite 23. Über gelungenes nachbarschaftliches Engagement berichten wir auf Seite 36.

Für die kommende Adventszeit wünsche ich Ihnen Geborgenheit, Licht und Wärme.

FRANJO AMBROŽ
Vorsitzender der Geschäftsleitung

lebens//raum

4 Reportage: «StattGewalt»-Rundgang
8 Anlaufstelle für Gewalt im Alter: UBA
11 Damit das Geld nicht knapp wird
14 Das Glück, auf eigenen Füssen zu stehen – zur Gangsicherheit
18 «Balance zwischen Autonomie und Sicherheit»: Interview mit Bettina Ugolini

lebens//art

20 Dienstleistungen von Pro Senectute Kanton Zürich für ein sicheres Leben
23 Perle – Dienstleistungen aus einer Hand

lebens//lust

24 Alpabzug im Zürcher Oberland
28 Leseraktionen
30 Natur und Kultur entlang der Limmat
33 Kleine Auszeit im Schwarzwald
35 Tipps

lebens//weg

36 Dora Leu und Christa Hotz: ein Team
38 Rätsel
40 Marktplatz
41 Impressum
43 Forum
45 Netzwerk
46 Goldene Zeiten

beilage aktiv

16-seitige Agenda mit aktuellen Veranstaltungen und Kursen der Pro Senectute Kanton Zürich

AUF DEM TITELBILD
Robert Hofer übt Zivilcourage während eines StattGewalt-Rundgangs in Neftenbach.

Foto Titelseite: Renate Wernli; Seite 3: zvg, Daniel Rihs, Nadia Knechtle